

Themenfindung und Forschungsfrage

Themenfindung

Die Themenfindung ist eine häufig intersubjektiv sehr unterschiedlich ablaufende Phase bei der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit. Sie bildet häufig den ersten Schritt, noch vor der Literaturrecherche. Neben dem eigenen Interesse und dem Austausch mit Kommiliton*innen, die sehr wichtige Aspekte der Themenfindung darstellen, ist die Erstellung einer Wortliste, z.B. mittels der Methode Mind Map. Unterschiedliche Nachschlagewerke (Wörterbücher, Fachlexika, Handbücher etc.) liefern wichtige Begriffe (für Lexika siehe Literaturrecherche).

Anschließend sollte das Thema mittels basaler Fragen erschlossen werden. Die sogenannten W-Fragen (Was, Warum, Wie, Wer, Wo, Wann) bieten hierfür eine gute – eben die basale – Grundlage. Mit diesen Fragen kann an die erstellte Wortliste angedockt werden.

Ein Beispiel: Wenn das Oberthema "Heavy Metal" ist, lässt sich über die Wortliste der Bereich eingrenzen: z.B. Extreme Metal, 1980er, Bay Area San Francisco, New Wave of British Heavy Metal, Distortion, Metallica, Double Bass Drum, Shouting, Moshpit, ...

Beispiele für basale Fragen: Was ist Thrash Metal? Wer spielt diese Musikart? Warum wird die Musik gespielt? Wann wurde diese Spielart zuerst gespielt? Wo tritt / trat die Spielart auf? Wie wird / wurde Thrash Metal gestaltet?

So kristallisieren sich Foki heraus, die sich sinnvoll in einer Forschungsfrage umsetzen lassen.

Fragestellung

Die Forschungsfrage ist diejenige Frage, die innerhalb der wissenschaftlichen Arbeit beantwortet werden soll. Inwieweit die Frage adäquat beantwortet wird, hängt von der ausgewählten Methodik ab (siehe Forschungsmethoden). Die Forschungsfrage muss wissenschaftlichen Kriterien entsprechen. Dazu zählt, dass

- der Gegenstand der Frage klar im wissenschaftlichen Kontext verankert sein muss.

Dies gewährleistet u.a. eine präzise und konzise Verwendung von Begrifflichkeiten. So lassen sich Mehrdeutigkeiten und vage Aussagen vermeiden. Ferner ist die

- Bearbeitbarkeit der Frage wichtig.

Zu weit gesteckte Fragen (z.B. "Was ist Heavy Metal") lassen sich nicht beantworten, da sie nicht spezifisch genug sind. Auch Doppelfragen sollten vermieden werden, wie z.B. Wie ist das Album X von der Band Y musikalisch gestaltet und wie wird es vom Publikum rezipiert?

Da eine gut und bearbeitbar formulierte Fragestellung für die Arbeit besonders wichtig ist, empfiehlt sich eine Absprache mit den Prüfer*innen.

Weiterführende Weblinks und Artikel

- [Princeton Writing Center: Finding a topic](#)
- [Princeton Writing Center: Developing a central idea or 'thesis'](#)